

NEIN zur Gesundheitsreform

Keine Zerschlagung der Sozial-Versicherung!

Wir sind empört, mit welcher Kaltschnäuzigkeit die Bundesregierung und die Sozialpartner unter tatkräftiger Mithilfe der ÖGB-Spitze das Ziel verfolgt, die Sozialversicherung (SV) zu zerschlagen. Die rund 40 Milliarden Euro (550.400.000.000 Schilling) Beiträge der Sozialversicherten sollen dem privaten Versicherungs- und Gesundheitsmarkt zugeführt werden. Das Mittel dazu soll die so genannten „Gesundheitsreform“ sein. Im Hauptverband der Sozialversicherungsgräger (HV) bekommen die Vertreter der 300.000 Unternehmer gleiches Gewicht wie die Vertreter der über 3.000 000 Beschäftigten und ihre Angehörigen. Damit kann die Unternehmenseite alles was ihr nicht passt blockieren, obwohl die Beiträge zur SV von uns arbeitende Menschen erwirtschaftet werden. Wir sehen darin eine Gefährdung unseres bislang gut funktionierenden Gesundheitssystems. Die Folge: Weniger Leistung, mehr Kosten für die Versicherten – sei es durch mehr Selbstbehalte, durch teure Privatversicherer und private Gesundheitsanbieter. Gesundheit wird dann wieder eine Frage des Einkommens.

Wir können, wollen und werden nicht weiter zusehen, wie die SV bewusst krank und kaputt geredet wird. Man entzog die letzten Jahre der SV systematisch Geld fürs Budget, lässt 1 Milliarde Unternehmensschulden an die SV zu und verweigert den SV neue Geldeinnahmen (Verbreiterung der Beitragsbasis), um dann die Sozialversicherungen schlecht machen und zerstören zu können. Die Kassen-Ambulatorien, AUVA-Unfallkrankenhäuser oder das Hanuschkrankenhaus der Kassa, sollen privatisiert werden. Das ist der Anfang vom Ende der kostengünstigen und umfassenden Krankenversorgung, besonders für Patienten mit geringem Einkommen!

Die Plattform „Keine Zerschlagung der Sozialversicherung“ zeigt die Gefahren auf und tritt österreichweit - auch mit einer Unterschriftenaktion - gegen diese Zerschlagung auf. Unterstützen und verbreiten Sie im eigenen Interesse dieses Anliegen.

UNTERSCHRIFTENLISTE

Name	Adresse	E-mail	Unterschrift

Bitte kopieren und weitergeben. Anforderung und Rücksendung von Listen bitte an: ÖSK - Plattform **proSV** - Keine Zerschlagung der Sozialversicherung, Stiftgasse 8, 1070 Wien. E-mail: proSV@akis.at Tel.: 0650 / 830 7 830. **Ich bin gegen die Gesundheitsreform und will weitere Informationen.**